Erbittert bricht er Ruthen ab,
Und kämpft mit seinen Ungeheuern;
Allein sie fanden nicht ihr Grab;
Und stachen sie zuvor, aus bloßer Lust zu stechen,
So stachen sie nunmehr, um sich zu rächen.
Verwundet im Gesicht, auf beyden Händen roth,
Eilt Fritz dem Vater zu, und klagt ihm seine Noth.
„O sehn Sie nur, das nenn' ich stechen!
„Ich hab's bald so, bald so versucht:
„Ich lief, ich schlug; und doch half weder Schlag noch Flucht."
„Fritz!" — hub der Vater an, — „du hast's nicht recht versucht.
„Geh ruhig fort, so kann ich dir versprechen,
„Sie werden weniger, als wenn du schlägst, dich stechen.
„Ein kleiner Feind, dieß lerne fein,
„Will durch Geduld ermüdet seyn."

Gellert.

Der Knabe und die Biene.

In eine Blume war ein Bienchen einst gekrochen;
Die Blume pflückte sich ein Kind in einen Strauß,

http://www.digibib.tu-bs.de/?docid=00000681